

Naturparadies Dalmatien - 7 Tage

Die Schönheit von Kroatien spiegelt sich vor allem auch in den Nationalparks und Naturparks wider. Wir entdecken eine einzigartige Fauna und Flora, grüne Täler, abwechslungsreiche Naturlandschaften und beindruckenden Gebirgszüge. Die unberührten Gebiete der Natur- und Nationalparks in Kroatien stehen teilweise auch unter dem Schutz der UNESCO. Einen großen Bekanntheitsgrad erreichten einige Parks, die als Drehort der Winnetou-Filme dienten. Ebenso ziehen uns die unzähligen Inseln mit den idyllischen Badebuchten und malerischen Hafenstädtchen in den Bann.

1. Tag: Anreise in den Raum Plitvice (-/-/A | ca. 570 Km Busanreise)

Unsere Anreise führt über Salzburg. Graz und das slowenische Maribor bis wir den Raum Plitvicer Seen und unser Hotel für die ersten beiden Nächte erreichen. Wir treffen im Hotel bereits den ortskundigen Radreiseleiter, der mit uns die Radtouren der nächsten Tage besprechen und schon einmal einen Vorgeschmack auf diese beeindruckende Reise geben wird. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Krbava-Feld – Plitvicer Seen (F/-/A | ca. 35 Rad-Km)

Nach dem Frühstück kurzer Bustransfer ca. 25 Kilometer in Richtung Süden zum Krbava-Feld, einer auf 800 – 980 m gelegenen Hochebene. Traurige Bekanntheit erlangte diese Hochebene wegen der gleichnamigen Schlacht. Ende des 15. Jahrhunderts standen sich hier kroatische und osmanische Gruppen gegenüber. Wir radeln am Fuße des Ozeblin Berges, mit 1.657 m der dritthöchste Kroatiens. Der Name leitet sich dem Hörensagen nach vom Verb ozepsti ab, was so viel bedeutet wie "Erkältung nehmen". Diese wunderschöne Landschaft gehört zum Naturpark "Lička Plješevica". Am frühen Nachmittag fahren wir mit dem Bus zu den Plitvicer Seen. Der Naturpark Plitvicer Seen ist mit einer Fläche von knapp 300 Km² der größte der acht Nationalparks Kroatiens. Seit 1979 wird der Park im Verzeichnis der UNESCO geführt. Er ist auch der bekannteste Drehort der Winnetou-Filme in Kroatien. Mittlerweile verbindet eine elektrisch betriebene Fähre die zwölf oberen mit den vier unteren Seen. Durch den Park verlaufen unzählige Wander- & Spazierwege. Nach der Besichtigung geht es zurück ins Hotel. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Naturschutzgebiet Lika/Velebit – Raum Zadar (F/-/A | ca. 60 Rad-Km)

Nach dem Frühstück verlassen wir nun die Plitvicer-Seen-Region und fahren mit dem Bus zum Naturschutzgebiet Lika/Velebit. Diese Gebirgskette, die im übrigen auch zwei Nationalparks beherbergt, bildet eine Klimabarriere zwischen Mittelmeer- und dem Gebirgsklima im Landesinneren. Heute erwartet uns eine schöne Radtour am Fuße des Velebit Gebirges, wo sich auch die Sterbestelle von Winnetou befindet. Wir radeln auf Licko Polje, dem größten Steinfeld Kroatiens, entlang dem Velebit-Gebirge, das mit einer Länge von 145 Km das längste Massiv der Dinariden ist. Das Velebit-Massiv hat für die Kroaten eine ähnliche Bedeutung wie der Olymp für die Griechen oder der Fuji für die Japaner. Nach unserer Tour Bustransfer in den Raum Zadar zum Hotel für die nächsten vier Nächte. Abendessen und Übernachtung.

Für Sie schon inklusive:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Transport der eigenen Räder
- 6 x Ü/HP in guten Mittelklassehotels lt.

Programm/Umgebung

- Radtourenbegleitung
- Kurtaxe
- Stadtbesichtigung Zadar
- Führungen mit Audio-Guide
- Besichtigung Plitvice Nationalpark inkl. Eintritt

Für Sie optional buchbar:

Single-Platz

150,00€

Termine/Abfahrt/Preise:

20.05.2023 - 26.05.2023 - Unterkunft laut Beschreibung

Preis p. P. im DZ Preis p. P. im EZ

999,00€ 1109,00€





Urlaub von Anfang an...



Die gauze Welt der Busreisen! www.berr-reisen.de

4. Tag: Insel Pag (F/-/A | ca. 55 Rad-Km)

Über die 300 Meter lange Pag-Brücke, erreichen wir die Insel und uns erwartet eine faszinierende Radtour auf der "Mondlandschaft" Pag`s. Überall helle Natursteinmauern, die sich meist schnurgerade über die Insel ziehen und die tausenden von Schafen ihre Weide eingrenzen. In der Mittagspause in der Stadt Pag können wir den berühmten Käse, "Paski sir" (Pager Käse), oder andere kroatische Köstlichkeiten probieren. Außerdem findet man in der Stadt eine archäologische Ausgrabungsstätte und die Überrest der Ruine eines Franziskanerklosters. Neben einem individuellen Mittagessen (extra zu bezahlen), sollten Sie es nicht versäumen durch die romantischen Gassen dieser charmanten Stadt hindurchzuschlendern. Auf der Panoramastraße werden wir die atemberaubende, von der Bora geformte Landschaft bewundern. Auf der Nordseite der Insel tauchen wir in die typische Pflanzenwelt mit 1000-jährigen Olivenbäume ein. Der Facettenreichtum der Flora und Fauna bietet immer ein abwechslungsreiches Bild auf unseren Touren. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag: Die Trauminsel Vir (F/-/A | ca. 65 Rad-Km)

Wir radeln vom Hotel über Zaton zur Insel Vir. Sie ist eine von ungefähr 300 Inseln des Adria-Archipels vor Zadar. Entlang der Küste mit schönen Aussichten und über kleine Dörfer geht es bis an die Nordwest-Spitze der Insel. Der Blick ist unvergesslich und atemberaubend! Ein Fotostopp ist ein Muss, um das traumhafte Panorama festzuhalten. Bei der Rückfahrt werden wir die nette Kleinstadt Nin, die erste königliche Stadt Kroatiens besichtigen. Die Besiedlung geht bereits auf das 9. Jahrhundert v. Chr. zurück. Dass die Römer in diesem Städtchen herrschten, zeigen die Ruinen eines römischen Tempels, der einst der größte Dalmatiens gewesen ist. Die großartige und reiche Geschichte von Nin, bei den Römern unter den Namen Aenona bekannt, die Lage und die Architektur verzaubern jährlich unzählige Besucher. Abendessen und Übernachtung.

6. Tag: Zadar (F/-/A | ca. 35 Rad-Km)

Nach dem Frühstück radeln wir nach Zadar. Die Hafenstadt, die bis 1873 eine Festung war, befindet sich auf einer Landzunge und wird von einem Wassergraben vom Festland getrennt. Die Stadt in Norddalmatien ist vor allem bekannt durch die römischen und venezianischen Ruinen in der auf einer Halbinsel gelegenen Altstadt. An den Stadtmauern befinden sich mehrere venezianische Tore. Das römische Forum ist vom Kloster St. Marien aus dem 11. Jahrhundert umschlossen. Alte Aufzeichnungen zeigen, dass sich die religiöse Kunst bis auf das 8. Jahrhundert zurückverfolgen lässt. Bei der Stadtbesichtigung dürfen auch die heutigen Kunstobjekte wie Meeresorgel und die große Glasplatte aus Solarzellen, als "Gruß an die Sonne" bekannt, nicht fehlen. Der zur freien Verfügung stehende Nachmittag bietet die Gelegenheit selber noch viele Dinge zu erleben. Am Abend können wir uns auf ein gemeinsames Abschiedsessen mit gemütlichem Zusammensein freuen.

7. Tag: Heimreise: (F/-/- | ca. 710 Km Busrückreise)

Nach einer vielseitigen und traumhaften Radreise verabschieden wir uns von Dalmatien und treten die Heimreise an. Wir erreichen die Ausstiegsstellen am Abend.

Unterkunft laut Beschreibung

Unterkunft und Verpflegung It. Beschreibung im Reiseverlauf/Leistungskasten.

Urlaub von Anfang an...

